

21.55

**Abgeordneter Laurenz Pöttinger** (ÖVP): Herr Präsident! Geschätzte Frau Präsidentin! Liebe Kolleginnen und Kollegen! Sehr geehrte Damen und Herren! Ich darf zum Tagesordnungspunkt 31 betreffend den Rechnungshofbericht zum Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft – Kurzform: BFW – sprechen.

Der Prüfzeitraum waren die Jahre 2014 bis 2018, und es gab einige zentrale Empfehlungen, die seitens des BFW und des Ministeriums löblicherweise schon zu über 90 Prozent umgesetzt wurden – ein Danke geht da an Dipl.-Ing. Dr. Mayer, sein Team und die zuständigen MitarbeiterInnen des Ministeriums.

Mit der Zusammenlegung der forstlichen Ausbildungsstätte Ort und der Forstfachschnle Waidhofen an der Ybbs an einem neuen Standort in Traunkirchen, Oberösterreich, im Herbst 2018 entstand das modernste forstliche Bildungszentrum in Europa. Dies ist ein Leuchtturmprojekt, das uns Dr. Mayer bei der Ausschusssitzung in Kurzform vorgestellt hat. Es ist dies ein Standort mit viel Potenzial für die Zukunft.

Die wichtige Funktion des Waldes in Zeiten des Klimawandels ist erwiesen, und auch diesbezüglich wird am Waldcampus Österreich mit seinem Schutzwaldzentrum ein wichtiger Beitrag geleistet. Neben Forschung und Ausbildung steht auch das Monitoring des österreichischen Waldes im Mittelpunkt der Tätigkeiten, etwa im Hinblick auf Rohstoffe und Biodiversität.

Bei einer allfälligen Follow-up-Prüfung, wie soeben von unserer Frau Präsidentin erwähnt, wird mit Sicherheit auch die neue Strategie überprüft. Die Flächennutzung, die Personalsituation und natürlich die Wirtschaftlichkeit werden dabei mit Sicherheit eine Rolle spielen.

Da die Gesamtmietkosten doch erheblich sind, regte der Rechnungshof an, die vereinbarte Kaufoption zu prüfen, und dies wird momentan auch genauer überprüft.

Ein Danke geht an den Rechnungshof für die umfangreiche Prüfung und ein weiteres Danke nochmals an das BFW und an das Ministerium für die sehr gute Bearbeitung und die Umsetzung der Empfehlungen. – Danke sehr. *(Beifall bei der ÖVP sowie des Abg. Lukas Hammer.)*

21.57

**Präsident Mag. Wolfgang Sobotka:** Zu Wort gemeldet ist nun Herr Abgeordneter Michael Seemayer. – Bitte.